









angehen oder selbst gerne zu handeln, wenn auch ein Beweisen fast, daß für den Dienst zum Vorteil handelt, da sie, wenn ich von einem Verhalten verurteilt würde, es nur billigen könnte.

Die Infanzen eines Ordens gestohlen.

London, 8. Juli. Bei den Vorbereitungen, die für den Empfang des Königs von England auf dessen Besuch bei der Feier des Nittertods von St. Patrick in Dublin gemacht wurden, stellte sich heraus, daß die königlichen Infanzen des Ordens im Besitz eines eines H. von W. in Dublin, die auf dem Schloß in Dublin aufbewahrt wurden, gestohlen sind.

Greifenburg, 18. Juli. Die deutsche Kavallerie ist gestern nachmittag in der Nähe des Luftschiffes auf dem Außenlager an Land gegangen und alldam in Wagen nach Wölde gefahren. Heute vormittag geht die Kavallerie auf der „Boma“ nach Wölde zu fahren.

Berlin, 8. Juli. Der Reichstagspräsident hat heute Mittag nach dem Reichstag in Begleitung des Reichspräsidenten, des Reichskriegsministers, des Reichswirtschaftsministers und des Reichsjustizministers den Reichstag betreten. Die Verhandlungen werden am 10. Juli im Reichstag beginnen.

Berlin, 8. Juli. Gestern nachmittag wurden dem Reichstagspräsidenten 20 Briefe von Reichstagsmitgliedern überreicht. In dem Briefe wird dem Reichstagspräsidenten die Bitte geäußert, die Verhandlungen über die Reichstagsreform zu beschleunigen.

Berlin, 8. Juli. Die Reichstagsmitglieder sind gestern nachmittag in den Reichstagsgebäude angekommen. Die Verhandlungen werden am 10. Juli im Reichstag beginnen.

Berlin, 8. Juli. Die Reichstagsmitglieder sind gestern nachmittag in den Reichstagsgebäude angekommen. Die Verhandlungen werden am 10. Juli im Reichstag beginnen.

Berlin, 8. Juli. Die Reichstagsmitglieder sind gestern nachmittag in den Reichstagsgebäude angekommen. Die Verhandlungen werden am 10. Juli im Reichstag beginnen.

Berlin, 8. Juli. Die Reichstagsmitglieder sind gestern nachmittag in den Reichstagsgebäude angekommen. Die Verhandlungen werden am 10. Juli im Reichstag beginnen.

Berlin, 8. Juli. Die Reichstagsmitglieder sind gestern nachmittag in den Reichstagsgebäude angekommen. Die Verhandlungen werden am 10. Juli im Reichstag beginnen.

Berlin, 8. Juli. Die Reichstagsmitglieder sind gestern nachmittag in den Reichstagsgebäude angekommen. Die Verhandlungen werden am 10. Juli im Reichstag beginnen.

Berlin, 8. Juli. Die Reichstagsmitglieder sind gestern nachmittag in den Reichstagsgebäude angekommen. Die Verhandlungen werden am 10. Juli im Reichstag beginnen.

haben die sozialistischen Arbeiter den Generalkonferenz. Madrid, 7. Juli. In Barcelona sind 22 Marxisten verhaftet worden, die eine Vereinigung bilden auf Verbot des Spanischen Reichstages. Die Bande wurde aus unterschiedlichen Gründen unterbunden. Bei der Verhaftung der Arbeiter kam es zu Unruhen, die zur Entdeckung führten. Carrión, 8. Juli. Der Sprachforscher Professor Brugge ist heute früh gestorben.

Petersburg, 8. Juli. In dem Gebiet des Bologniner Landes sind in den letzten Wochen mehrere Schiffe und Schiffsbauwerke unterbunden worden. Die Schiffe wurden durch die zaristische Regierung beschlagnahmt. Mittels Extratransports sind die Schiffe nach Australien gebracht und dort verkauft.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vom internationalen Zuckermarkt. Gleich zu Beginn der verlassenen Berichtswochen kamen auf die hernahe wieder bestrittene Meldung hin, daß England die Brüsseler Zuckerkonvention unter allen Umständen kündigen würde, Realisationen heraus. Da der Markt wenig aufnahmefähig ist, wurden die Termine 20-25 Pfg. gewonnen. Im weiteren Wochenverlauf kam es zu geringfügigen Schwankungen. Der Markt für den zuckermarkte blieb der Verkauf geschäftlich. Nicht an einem einzelnen Tage der Woche wurden amtliche Feststellungen der Preise für Kornzucker vorgenommen. Nachfrage wie Angebot waren äußerst geringfügig. Letzteres lag fast nur aus Schlesien und den ostlichen Provinzen vor. Die zweite Hand verkaufte einzelne kleinere Mengen schlesischen Zuckers an Raffinerien und zur Ausfuhr. Die wenigen angebotenen Posten neuer Zuckers nahen der Exporthand auf. Ersterzeugnisse wie Nachprodukte stellen sich nominell gegen die Vorwoche unverändert. — Am Terminmarkt herrschte anfangs ruhige, dann matte Stimmung, die die Preise um 2-5 Pfg. herunterholte. Dann wurde die Haltung wieder ruhiger, und die einzelnen Lichten waren nur geringfügigen Schwankungen unterworfen. Auf die neue Ernte drückte das Angebot der Fabriken an den Ostseeländern. Zu erwarten ist eine noch kühlere regnerische Wetter. Zeitweise trat England als Abgeber für August auf den kontinentalen Plätzen auf. Bei schwachem Schluß stellten sich die Kurse für alte Ernte 20-25 Pfg., für neue Ernte 10-15 Pfg. gegen den Schluß der Vorwoche niedriger. Am Raffineriemarkt hielt die Lustlosigkeit weiter an. Nur ganz vereinzelte Nachfrage bestand seitens des Kleinhandels. Die zweite Hand ist mit billigerem Angebot am Markt. M. unter der Forderung der Raffinerien herunter. Trotzdem hat sich nur geringfügiger Absatz. Die Anforderungen auf alte Schlüsse bleiben unbefriedigend. Der Export stockt weiter. — Die Witterung blieb unbeständig, regnerisch und kühl im Westen, trocken und warm im Osten Deutschlands. Hier zeigen die Rübten denn auch gute Fortschritte, dort, wo in ganz Westeuropa verschärft sich die bisher vorhandene Rückstau.

Kalenderdikt Gewerkschaft Meldungen In letzter Zeit haben mehrfach Vorgesprechungen über den Eintritt der Gewerkschaft Meldungen in der Kalenderdikt stattgefunden, die demnach ein Resultat erwarten lassen. In Rücksicht auf die augenblicklichen beschränkten Absatz-Verhältnisse des Syndikats, wie auf den bevorstehenden Zudrang neuer Werke hat die Gewerkschaft Meldungen die Einzelvernehmungen erklärt, für die erste Zeit mit einer beschränkten Quote zu entscheiden. Der Fortsetzung, daß eine Erhöhung der Quote nach Gestaltung der Konkurrenz und der Werks-Entwicklung vorbehalten bleibt. Man darf die Hoffnung aussprechen, daß ein solches Prinzip auch für die Ein-

schaltung weiterer neuer Werke durchgreift, damit das Handhaben der neuen Werke in die Syndikats-Organisation nach der Gestaltung des Marktes und des Absatzes erfolgen kann.

Gewerkschaft „Rugvo“ bei Lehrte. Der Gewerkschaftsrat hat die erstmalige Mitteilung, daß in der Tiefbohrung bei Illen, die den Zweck hatte, den Westinghouse-Werkstätten bei Illen, Westfälische aufzuschließen, ein Hartsteinlager in vorzüglicher Beschaffenheit angefahren worden ist.

Veränderungen von Aktiengesellschaften im ersten Halbjahr 1907. Nach dem Deutschen Oekonomisten wurden im ersten Semester 1907 113 neue Aktiengesellschaften mit einem Aktienkapital von 147,64 Mill. M. in das Zentral-Handelregister eingetragen gegen 120 Gesellschaften mit einem Kapital von 228,96 Mill. M. gleichzeitig im Jahre 1906. Der mittlere Betrag der Gesellschaften entfallende Kapital betrug 1,31 gegen 1,90 Mill. M. Das ganze Jahr 1906 figurirt mit 213 Gesellschaften mit 474,51 Mill. M. Kapital; Durchschnittlich auf eine Gesellschaft also 2,22 Mill. M. Recht stark war im ersten Semester 1907 die Gründungstätigkeit auf dem Gebiete Metallverarbeitend und Maschinenbau. Es wurden auf diesem nämlich 25 Gesellschaften mit 44,43 Mill. M. gegründet gegen 20 Gesellschaften mit 28,64 Mill. M. im I. Semester 1906 und 34 Gesellschaften mit 65,24 Mill. M. im ganzen Jahre 1906. Sehr viel geringer waren dagegen die Neugründungen in der Kategorie „Perguba, Kattagen, Salinen“ und „Bau- und Terrängesellschaften“. In die erste Kategorie waren nur 8 Gesellschaften mit 8,05 Mill. M. Kapital eingetragen gegen 12 mit 62,87 Mill. M. im ersten Semester 1906 und 19 mit 96,32 Mill. M. im ganzen Jahre 1906 und in die zweite Kategorie nur 8 Gesellschaften mit 6,87 Mill. M. Kapital gegen 12 mit 99,92 Mill. M. im ersten Semester 1906 und 25 Gesellschaften mit 44,62 Mill. M. im ganzen Jahre 1906.

Elektrizitätsges. Lahmeyer in Frankfurt a. M. In der Generalversammlung, die die Dividende auf 7 Proz. festsetzte, wurde mitgeteilt, daß die russische Abteilung im Jahre 1906/7 mit einem Verlust von 21,054 Rbl. gleich 64,077 M. verlusten habe, der vertragsgemäß dem Felten-Guilleaume-Lahmeyerwerke zur Last fällt. Über die Geschäftsfrage teilte die Verwaltung mit, daß alle Werke in steigender Entwicklung begriffen seien. Die Beschäftigung sei unverändert stark, die vorliegende Auftragsliste eher etwas größer als im Vorjahre, so daß mindestens ein gleiches Ergebnis wie im Vorjahre erwartet werde. Durch einen zwei- bis dreifachen Anstieg der Preise von dem Gesellschaften, namentlich des Felten & Guilleaumewerke betroffen wurden, sei ein gewisser Ausfall entstanden, den man aber wieder einzuholen hoffe.

Admiralshafen-Gesellschaft in Berlin. Um den unabhängigen Aktionären sofort Gelegenheit zu geben, selbst darüber zu entscheiden, ob sich der Ankauf des Terminshotes im Hofe oder nicht, beruft jetzt auch die Verwaltung der Admiralshafen-Gesellschaft eine außerordentliche Generalversammlung ein mit der Tagesordnung: Beschlußfassung über den Ankauf des Terminshotes. Diese Generalversammlung findet einen Tag nach der von dem Aktionär Eberbach einberufenen stattfindend, also am 27. Juli.

Abg. Topfner's Bahn. Das Ergebnis des ersten Semesters ergab in der Höhe von 480,000 Kr. Die Mehraufgaben dürften sich auf etwa 600,000 Kr. stellen, doch wird der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß bei günstigeren Verhältnissen im zweiten Semester die Mehraufgaben des Jahres in den Mehraufgaben Deckung finden werden.

(Fortsetzung in der 2. Beilage.)



Tausendfach bewährte Nahrung bei: Brechdurchfall, Diarrhöe, Darmkatarrh, etc. Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberlieferungs 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Unterricht. Einzelunterricht für Herren und Damen in Schach, Rechenkunst, Französisch, Englisch, Latein, Griechisch, Italienisch und Spanisch. Offene Stellen. Männliche. Offertreiben.

Geldverkehr. 36,000 Mark, 30,000 Mark, 20-23,000 Mark, 10,000 Mark. Grundstücke. Vermietungen. Wohnung.

Größere Bauernhöfe. Kaufwagen. Kaufgesuche. Grundstücke. Vermietungen. Wohnung.

Arbeitsstellen. Zwei tüchtige, für dauernde, für mehrere, für eine junge Wirtin.

Ein Maschinenmeister. Stellung sucht. Weibliche. Stellung sucht.

Gründungs- und Bauernhöfe. Kaufwagen. Kaufgesuche. Grundstücke. Vermietungen. Wohnung.

Stellen-Gesuche. Männliche. Kaufmann.

Mietgesuche. Wohnung. 3-4 Zimmer u. Zubehör.

Vermietungen. Wohnung. 3-4 Zimmer u. Zubehör.

Arbeitsstellen. Zwei tüchtige, für dauernde, für mehrere, für eine junge Wirtin.

Mietgesuche. Wohnung. 3-4 Zimmer u. Zubehör.

Vermietungen. Wohnung. 3-4 Zimmer u. Zubehör.

